

Präsidialverfügungen
am 8 Januar 1889

3.

in mineralogische Sammlung im Kupfergebäude, am 14.8.88
7714p. bewilligt.

3. Mitteilung an den Professor Hengstler, d. von Kuffler.

am 9 Januar 1889
56.

Mitteilung f. ingabe vom 11. Decbr. 1888 (N. 476) stellt die
Konferenz der verschied. beschriebenen Abteilungen von Anhang:

1. es müsste die bisher im selben Semester des letzten
Jahres als "Hauptauf" abgefallene Ablesung dieses Semesters
über "besondere Ausblicke" in das nächste Semester der geol.
den Hauptauf zu zwei als programmatische Aufg., eventuell jedenfalls
als "Hauptauf" auslag, werden. so würde die 2. Ablesung
4. ein Konventionensprogramm beauftragen.

2. so sei die seit längerer Zeit als Hauptauf abgefallene
wissenschaftliche Ablesung dieses Semesters über "spezielle" in dem
selben Semester des II. Hauptauf als Programmierauf, eventuell als
Hauptauf aufzugeben.

sonst ausgef.

bei nachfolgender f. ingabe meist Programmieren von Beschlüssen
St. Gaudens zur Prüfung & Legalisierung der Funden der Beschlüsse zu
übermitteln.

Anhang 4. 4. 1888
unf. obligat. Aufg.
am 10. 11. 1888
Miss. 1. 2.

57.

Kauf des Anstaltsgeländes der Justizverwaltung wird im pflicht. Eintrag.
Reglement zur Einweisung eines Mandats am von Kuffler
Kolliger für den Rest des Justizgebäudes pro 1888 resp. 1889
für 20000fr. Kredit für den Dienstleistungs der feuergefährlichen
" 15000fr. Kreditschuld für Versicherung & f. ingabe und zugehöriger
Lehrkräfte.

Somit wird das Eintragreglement zur Rückzahlung der an den
Prof. Meier gemachten Zahlung von 4500fr. für Aufstellung des Festsam.
Lorenz resp. resp. durch den Verwaltungsrat vom 2. August 1888 im geol.
Gebäude und dem Anstaltsgelände in dem Gebäude bewilligt, wenn es ist.

Eintrag am
Mandaten
Miss. 1. 3.